

Station 6

Aufgabe

Jugend in der BRD: Fragen entwickeln

Aufgabe:

Suche dir für diese Aufgabe eine Partnerin oder einen Partner. Jeder von euch soll nun (eigenständig) verschiedene Fragen verfassen, die sich aus dem Material ergeben.

1. Erarbeite dir hierfür zuerst das Material.
2. Jeder von euch verfasst nun Fragen, die sich aus dem Material ergeben.
3. Stellt euch jeweils abwechselnd nacheinander eure Fragen. Die gefragte Person soll die Frage beantworten können – ist dies nicht der Fall, so muss sie noch einmal das Material zu Hilfe nehmen und nachlesen. Kann die Frage dann noch immer nicht beantwortet werden, so soll die fragende Person einen Hinweis geben. Das setzt voraus, dass sie die Antwort auch selbst weiß. Am Ende soll keine Frage unbeantwortet bleiben.
4. Verfasst zum Abschluss gemeinsam eine kurze, selbst formulierte Zusammenfassung des Inhalts.

Frank Lauenburg: Stationenlernen Geschichte 9./10. Klasse – Band 2
© Persen Verlag



Station 7

Aufgabe

Parteien in der BRD: Ein Lied texten

Aufgabe:

Verfasse ein Lied über die Parteien in der BRD.

1. Erarbeite dir hierfür zuerst das Material.
2. Notiere dir mit eigenen Worten die zentralen Inhalte des Parteiensystems der BRD.
3. Texte nun dein Lied über die Parteien in der BRD. Du kannst z. B. auch ein Gedicht oder einen Rap schreiben.

Frank Lauenburg: Stationenlernen Geschichte 9./10. Klasse – Band 2
© Persen Verlag

Jugend in der BRD: Fragen entwickeln

In den 1950er-Jahren waren die westlichen Besatzungszonen einerseits durch den wirtschaftlichen Aufschwung, aber auch durch die Präsenz der Besatzungsmächte gekennzeichnet. Während die alliierten Machthaber anfangs noch ein „Fraternisierungsverbot“ (ein Verbot der Verbrüderung) aussprachen, nahm die Distanz zwischen US-amerikanischen Soldaten und meist jugendlichen Deutschen zunehmend ab. Bot doch gerade der nordamerikanische Lebensstil einen Hauch von Freiheit und nicht zuletzt waren die Kaugummis und die Schokolade der Amerikaner gern gesehene Geschenke. Dabei blieb es nicht lange – gerade die deutsche Jugend versuchte in ihrem Verhalten und Auftreten immer mehr den „amerikanischen Stil“ zu kopieren. Der wirtschaftliche Aufschwung tat sein Übriges dazu: Schrittweise konnten sich die Deutschen immer mehr Konsumgüter leisten. Auch die Jugendlichen verfügten kontinuierlich über eigenes Geld. Damit entstand im Laufe der 1950er-Jahre erstmals eine eigenständige Jugendkultur. Für diese „Eckensteher“, die ihre Zeit am liebsten mit dem Hören von lauter Rock’n’Roll-Musik, dem „Herumlungern“ auf den Straßen oder in Bars verbrachten, entstand bald die Bezeichnung „Halbstarke“.



Bill Haley and his Comets landeten 1954 mit ihrem Song „Rock around the Clock“ einen Welthit.

Filme wie „... denn sie wissen nicht, was sie tun“ mit dem Jugendidol James Dean und dem deutschen Gegenstück „Die Halbstarke“ mit Horst Buchholz in den Hauptrollen, entfachten die jugendliche Begeisterung und die Abwehrhaltung der Erwachsenen weiter.



Die großen Filmidole der 50er-Jahre waren James Dean und Marilyn Monroe.

Der Rock’n’Roll als westdeutsches Phänomen der 1950er-Jahre überlebte diese Dekade zwar nicht, er bildete aber den Startschuss für die folgenden westdeutschen Jugendkulturen. In den 1960er-Jahren waren es eher die Hippies und Gammler, in den 1970er-Jahren die Punks und die Anhänger von Gothic und Wave. Auch wenn nicht jeder Jugendliche sich einer Jugendkultur zugehörig fühlte, so waren diese doch Ausdruck eines jugendlichen Eigenstrebens, welches die BRD – wenn auch nicht gezielt förderte – wenigstens ermöglichte.

Laufzettel

zum Stationenlernen
**2. Deutschland nach dem Zweiten Weltkrieg:
Leben in der DDR**

Station 0 – Die Gründung der DDR: Einen Zeitstrahl erstellen

Station 1 – Das politische System der DDR:
Einen Brief an einen Freund schreiben

Station 8 – Bau der Berliner Mauer:
Einen Tagebucheintrag verfassen

Station 2 – Ulbricht und Honecker:
Einen Schulbuchartikel verfassen

Station 9 – Ministerium für Staatssicherheit:
Eine Mindmap erstellen

Station 3 – Planwirtschaft:
Die Bienenkorbmethode

Station 4 – Nachkriegswirtschaft:
Einen Lexikonartikel erstellen

**Zusatzstation A – Entnazifizierungs-
maßnahmen:** Einen Bericht erstellen

Station 5 – Frauenbilder in der DDR:
Ein Statement formulieren

Zusatzstation B – 17. Juni 1953:
Eine Umfrage erstellen

Station 6 – Jugend in der DDR:
Fragen entwickeln

Zusatzstation C – Bürgerbewegung:
Ein Plakat gestalten

Station 7 – SED:
Ein Lied umschreiben

Zusatzstation D – 40. Jahrestag der DDR:
Eine Diskussion führen

Kommentare: